

Protokoll des DAC-Treffens am 01.06.2017

Anwesend

Christine, Frank, Jan Fiete, Markus, Michael (Protokoll), Sarah

Vollversammlung der deutschen Mitarbeiter

Die [Vollversammlung der deutschen CERN Mitarbeiter](#) ist für Mittwoch, den 14. Juni um 17h im Raum [40-S2-A01 - Salle Anderson](#) geplant. Der Termin liegt in der Council-Woche und ermöglicht auch den deutschen Council-Delegierten, an der Versammlung teilzunehmen und zu berichten. Alle deutschen Council-Delegierten (Beatrix Vierkorn-Rudolf, Thomas Roth, Siggi Bethke) haben ihre Teilnahme angekündigt.

Es wurde über mögliche Themen und Sprecher diskutiert. Die vorläufige Agenda wurde wie folgt festgelegt:

- Informationen des DAC Komitees (Michael, mit Folien zu KET und KfB von Markus und Frank)
- CERN Council: Aktuelle Themen und Entwicklungen (Council-Delegierte)
- Anzahl der deutschen Bewerbungen (Jan Fiete)
- Ausbildungsprogramme mit Förderung aus Deutschland: BaWü-Programm, Gentner-Programm (Christine, Michael)
- Lehrer/Schülerprogramme (N.N.)
- yHEP (N.N.)

Sascha wird bei der Versammlung nicht anwesend sein und kann deswegen nicht über die Lehrer/Schülerprogramme berichten, wird aber nach Möglichkeit einen Ersatzsprecher benennen.

Für den Punkt [yHEP](#) (young High-Energy Physicists Association) wurde der yHEP Chair, Hendrik Jansen (DESY) kontaktiert, der einen Sprecher benennen wird. Dabei stellte sich die Frage, ob die Versammlung auch über Vidyo übertragen werden sollte und der yHEP Sprecher über Vidyo zugeschaltet sein könnte. Nach kurzer Diskussion wurde dies jedoch verworfen, da dies zum Rahmen der Vollversammlung nicht passend erscheint.

Neben der Benennung eines Sprechers wird yHEP versuchen, bei einer der nächsten yHEP Komitee Sitzungen eine Kontaktperson am CERN zu finden, die bisher noch nicht existiert.

Die Einladung zur Vollversammlung wurde am 31. Mai an die deutschen Mitarbeiter über die `dac-xmas-list` geschickt, die alle deutschen Staff, Fellows, Doctoral Students sowie Technical + Admin Students, resident MPAs (> 50% Anwesenheit am CERN) und einige Pensionäre enthält (ca. 520 Personen). Diese Liste entspricht im Wesentlichen der Einladungsliste der Vollversammlung 2016.

Die dac-xmas-list wurde ursprünglich nur für Einladungen zum Weihnachtsempfang generiert, wird aber nun zunehmend auch für andere Mitteilungen verwendet. Der Name sollte daher in Zukunft entsprechend angepasst werden. Michael wird sich mit Mark Büttner in Verbindung setzen, um dafür zukünftig die nicht mehr verwendete Liste germans-at-cern anzupassen und nutzen.

[Nach dem DAC Treffen wurde entschieden, dass es zu KET und KfB separate Agenda Punkte geben wird (Markus und Frank) und der Punkt Lehrer/Schülerprogramme gestrichen wird. Als yHEP Sprecherin wurde Ulrike Schnoor benannt.]

Verabschiedung Beatrix Vierkorn-Rudolph

Nach 10 Jahren wird Frau Beatrix Vierkorn-Rudolph in der kommenden Council-Woche zum letzten Mal die Interessen Deutschlands im Council vertreten. Aus diesem Anlass ist am 14. Juni nach der Vollversammlung ein Abendessen zu Ehren von Frau Vierkorn-Rudolph geplant.

Eine Liste von Personen, die zum Abendessen eingeladen werden sollten, liegt vor (24 Personen) und wurde mit Thomas Roth und Eckhard Elsen abgestimmt. Ausser den Council-Delegierten und DAC Mitgliedern sind dies leitende deutsche Staff und User, sowie einige (pensionierte) deutsche Mitarbeiter in ehemals leitenden Funktionen. Thomas Roth wurde wegen eines Abschiedsgeschenks kontaktiert. Michael wird sich um die Organisation kümmern.

Der Nachfolger von Frau Vierkorn-Rudolph im BMBF steht fest, ist aber noch nicht öffentlich bekannt.

Erhöhung der Anzahl der Bewerbungen aus Deutschland

Beim letzten DAC Treffen am 4. Mai waren Lore Taillieu und Anna Cook (group leader + deputy) von der HR Talent Aquisition group zwecks Diskussion über Maßnahmen zur Erhöhung der Anzahl der Bewerbungen aus Deutschland eingeladen. Als ein erstes Ergebnis wurde eine Umfrage an die deutschen Mitarbeiter (SharePoint survey) von HR aufgesetzt ("[How to attract more German applicants to CERN?](#)") und die deutschen Mitarbeiter (Staff, Fellows, Doctoral Students, ca. 300 Personen) am 17. Mai zur Teilnahme aufgefordert.

Bis zum Ende der Umfrage am 31. Mai gab es 47 Rückmeldungen. Einige weitere Kommentare wurden individuell durch e-mail geschickt. Verglichen zu anderen Umfragen ist die Rücklauf-Quote recht hoch.

Ein debriefing mit Lore Taillieu und Anna Cook über die Ergebnisse der Umfrage ist für den 8. Juni geplant. HR wird auch Informationen und Dokumente zur Verwendung bei der Vollversammlung bereitstellen.

Eine HR-Tabelle über den Mitarbeiteranteil (getrennt nach Staff, Fellows, Doctoral + Technical + Admin Students) aller (assozierten) Mitgliedsländer verglichen zu ihrem

Beitragsanteil liegt bereits vor. Die Tabelle ist farbkodiert, um über- oder unterrepräsentierte Länder zu kennzeichnen.

Insbesondere für die deutschen Doctoral Students ist die Farbkodierung jedoch irreführend. Wegen des Gentner-Programms ist der deutsche Anteil an Doctoral Students deutlich höher und ist nur dadurch vergleichbar zum Beitragsanteil. Ohne das Gentner-Programm wäre Deutschland bei den Doctoral Students deutlich unterrepräsentiert.

Ähnliches gilt für die deutschen Technical Students, von denen ca. 2/3 durch das Baden-Württemberg-Programm gefördert werden, so dass auch hier der deutsche Anteil an Technical Students irreführend dargestellt wird.

Generell sollte Personal, das durch externe Quellen bezahlt wird, gesondert ausgewiesen werden. Beim geplanten debriefing am 8. Juni soll darauf hingewiesen werden.

KET

Die Abschlusserklärungen der drei in 2016 und 2017 abgehaltenen KET-Workshops liegen inzwischen vor:

- [KET Workshop on Future e⁺e⁻-Collider](#), München, 3.-4.05.2016
([Schlussfolgerungen](#))([conclusions](#))
- [The Future of Neutrino Physics](#), Heidelberg, 23.-24.02.2017
([Abschlusserklärung](#))
- [Workshop on Future non-Collider Projects](#), Mainz, 27.-28.04.2017
([Abschlusserklärung](#))

Der nächste Workshop über Future Hadron Collider ist für Dezember 2017 am DESY geplant, der Summary Workshop soll im Frühjahr 2018 stattfinden und als Ergebnis die deutsche Position zum Update der European Strategy for Particle Physics darlegen, die 2019/20 festgelegt werden wird.

Nächstes Treffen:

6. Juli 2017 um 13h in [61-1-007 - Room B](#).